

Gemeinsam Denken - Planen - Handeln

Klima und Mobilität in unseren Gemeinden

Seid dabei beim „Klima- und Mobilitätsdialog Schule“ und vernetzt euch mit Schulen und Gemeinden in Tirol und Südtirol.

Wir tauschen uns aus, entwickeln Projektideen und überlegen uns, wie Schulen und Gemeinden besser kooperieren können.

Gemeinsam bringen wir das Thema Mobilität im Schulumfeld voran!

Schüler:innen, Eltern, Lehrpersonen, Gemeindevertreter:innen



Regelmäßige Online-treffen und ein jährliches Präsenztreffen



Betreuung durch Klimabündnis Tirol und Regional Management LAG Pustertal sowie externe Expert:innen



Interessiert?

Nähere Infos findet ihr hier:



Interreg
Italia-Österreich



Co-funded by
the European Union

Mobility For Future



Nachhaltige Mobilitätsprojekte für Schüler:innen in Tirol und Südtirol

Klimabündnis Tirol, sta – Südtiroler Transportstrukturen AG und Regional Management LAG Pustertal arbeiten seit Anfang 2024 gemeinsam am INTERREG VI-A Italien-Österreich 2021-2027 Projekt „**Mobility For Future**“.

Der grenzüberschreitende, partizipative Ansatz des Projekts will Schüler:innen in Tirol und Südtirol dazu motivieren und befähigen, die Mobilität der Zukunft und weitere Themen des **Klimaschutzes** und der **Klimaanpassung** aktiv mitzugestalten und gleichzeitig Raum schaffen für Begegnungen auf Augenhöhe mit Entscheidungsträger:innen.

Vernetzung Bildungseinrichtungen – Gemeinden

Die Vernetzung von Tiroler und Südtiroler Bildungseinrichtungen untereinander und mit Tiroler und Südtiroler Gemeindevertreter:innen stellt neben verschiedenen Mobilitäts- und Klimaworkshops einen wesentlichen Teil des Projektes dar.

Mit der grenzüberschreitenden Vernetzung von Bildungseinrichtungen und Gemeinden soll:

- die **Sensibilisierung** von Gemeinden für Klimathemen, die für Bildungseinrichtungen von besonderem Interesse sind, gestärkt werden;
- die **Beteiligung** von Bildungseinrichtungen an klimarelevanten Planungs- und Umsetzungsprozessen in Gemeinden gefördert werden;
- Erfahrungen und Wissen rund um die **Aufbereitung von Themen zur Begegnung des Klimawandels** im Allgemeinen und der nachhaltigen Mobilität im Spezifischen **im Schulunterricht** geteilt werden.

Dazu wird in einem ersten Schritt die grenzübergreifende **Vernetzungsplattform „Klima- und Mobilitätsdialog Schule“** gebildet.

Dieser Vernetzungsplattform können interessierte Schüler:innen, Lehrpersonen, Eltern sowie Gemeindevertreter:innen aus Tirol und Südtirol angehören.

Die Vernetzungsgruppe trifft sich regelmäßig online sowie einmal pro Schuljahr in Präsenz.

Beim ersten Treffen, welches **Anfang des Schuljahres 2024/25** stattfinden wird, können die Teilnehmer:innen aus Tirol und Südtirol:

- sich zu bereits umgesetzten Modellen der Beteiligung von Bildungseinrichtungen an klimarelevanten Prozessen in Gemeinden, einschließlich Erfolgs- und Misserfolgskennzeichen, austauschen
- bestehende Modelle der Sensibilisierung von Gemeinden für Klimathemen, die für den Schulbereich besonders relevant sind, diskutieren
- gemeinsam festlegen, an welchen Themen im weiteren Verlauf des Projektes spezifisch gearbeitet werden soll.

In Unterarbeitsgruppen, den sogenannten **Task Forces „Klima- und Mobilitätsdialog Schule“**, werden für die festgelegten Themen Vorschläge für konkrete Projektaktivitäten entwickelt.

Auf Basis der Vorarbeiten der Vernetzungsgruppe werden im Rahmen des Projektes in weiterer Folge mindestens zwei **Pilotmodelle zur Beteiligung und zur Sensibilisierung** entwickelt und grenzüberschreitend **getestet**.

Weitere Informationen und Anmeldung

Tirol: Sabine Aigner, Klimabündnis
bildung@klimabuendnis.at
+43 512 583558 12

Südtirol: Irene Unterkofler, Regionalmanagement Pustertal
i.unterkofler@rm-pustertal.eu
+39 380 7854456

